

Beginn des Schultages

Beitrag von „Dejana“ vom 4. Januar 2009 21:01

Meine kommen beim ersten Klingeln rein, packen ihr Zeugs aus und bereiten sich generell vor, holen ihre Buecher raus und lesen. Manche haben dann halt Lego Magazine, oder lesen den Atlas. (Ja, ich hab ein paar komische Schueler.) Dann komm ich reingewatschelt, mach Anwesenheitskontrolle und dann entschwinden sie entweder zu nem anderen Lehrer, oder wir fangen mit dem Unterricht an. 😊 Zusaetzlich haben meine auch Doodle Books, in denen sie dann halt einfach rummalen koennen.

Wenn ich schon in der Klasse bin (wir haben drei Tage pro Woche morgens Lehrerbesprechung), laeuft's fast genauso. Nur hab ich dann noch Kinder, die mir unbedingt was erzaehlen muessen, oder einfach nur generell mal mit mir plaudern wollen. 😄 Beim Klingeln scheuch ich sie dann auf ihre Plaetze, zaehl von 5 runter und dann herrscht Stille, damit ich die Anwesenheit kontrollieren kann. (Muss sein...laeuft hier so.)

Kannst du deinen denn keine Raetselaufgaben geben? Oder Schreibuebungen, Leseuebungen, Ausmalbilder, etc.? Ich persoenlich nutze den Anfang gerne um meine Klasse erstmal zu beruhigen. Das bedeutet sie sind alle ruhig (kein Rumgeschreie am Morgen, das kann ich echt nicht haben...), haben keine kleinen Pruegeleien in meinem Klassenraum, sondern sitzen ordentlich auf ihrem Stuhl (und dort bleiben sie auch, bis ich was anderes sage...aber deine sind juenger, da muss das wohl nicht sein).

Einerseits macht es das fuer mich zum Stundenanfang einfacher und andererseits schick ich ggf. auch nicht 33 total ueberdrehte Kinder zum Fachlehrer. 😞